Niedenstein - Wichdorf - Ermetheis - Metze - Kirchberg

#WIR

SPD Niedenstein

#Ortsbeirat_Ermetheis

#WIR leben soziale Gemeinschaft

In Ermetheis hat die Sozialdemokratie und das #WIR schon von jeher seinen Platz und genießt hohen Stellenwert. Seit mehr als 115 Jahren setzen sich Sozialdemokraten hier ehrenamtlich für das Gemeinwohl ein. Wirkt das vielleicht zunächst etwas angestaubt, so sind die Probleme, Sorgen und Themen der Ermetheiser Bürger in all den Jahren nicht neu erfunden worden. Es geht immer um das #WIR gestalten, bewahren und erschaffen. Es geht um Zusammenhalt und das tolerante und soziale Miteinander.

Wir leben in einem Kleinod, und das wird uns in der heutigen Zeit besonders bewusst. #WIR, alle Ermetheiser Einwohner verbinden viel mit unserem Ort und leben bewusst und sehr gern hier. Alle, die hier aufgewachsen sind, haben ihren festen Platz in der Gemeinschaft und alle, die neu hinzuziehen, werden aufgenommen und können Teil unseres Dorflebens sein. Es gilt, die Strukturen unserer Gemeinschaft zu festigen, sie an neue Gegebenheiten der Zukunft anzupassen und auf der Höhe der Zeit zu bleiben.

5 Punkte - 5 Kandidaten

#WIR stellen uns zur Verfügung und kandidieren für den Ortsbeirat. #WIR wollen weiter das Gemeinwohl und die sozialen Aspekte stärken und alle Interessen vertreten. Auch mal kritisch hinterfragen und nicht alles abnicken.

#WIR haben Ecken und Kanten, genauso wie die Mitbewohner unseres Ortes, und wollen im Ortsbeirat Arbeit für unseren Ort leisten.

- **Unser vielschichtiges Vereinsleben im Ort muss erhalten werden. Von diesen Strukturen lebt Ermetheis. Wir wollen eine stärkere Unterstützung der Vereine gerade in diesen Krisenzeiten.**
- **Begegnungsstätten im Ort: Neben dem Spielplatz braucht es auch Raum für andere Generationen zum Austausch und Treffen. Wir wollen eine stärkere Belebung und Aufwertung im Ortskern.**
- **Neuausrichtung und Umnutzung des DGH für Feuerwehr und Vereine. Die pandemiebedingte Schließung des Dorfgemeinschaftshauses muss genutzt werden, um Lösungen zu finden, die zukünftig die Attraktivität als Veranstaltungsort und Treffpunkt steigert und so unser DGH zukunftssicher macht.**
- **Infrastruktur und Informations-austausch verbessern. Die Schließung des Dorfladens ist ein herber Verlust, nicht nur als Einkaufmöglichkeit sondern als Treffpunkt. Hier besteht dringend Handlungsbedarf.**

#Wir wollen im Dialog mit allen Dorfbewohnern Ideen entwickeln, um unseren Ort auch weiter als unsere Ruhe-Oase und Kleinod in einem toleranten sozialen miteinander zu erleben.

#WIR: Heinrich, Sven, Thorsten, Lars und Eckhard werben um Ihr Vertrauen.

Heinrich Eichenberg

Stavo-Listenplatz 3

41 Jahre, Elektro-/Monteur

Stadtverordneter, Ortsbeirat Ermetheis, Mitglied der SPD Niedenstein und der FFW Ermetheis.

Hobbys: Backen, Essen, Tanzen, Konzerte besuchen, Reiten, Basteln, Handwerken und Gestalten

Ich versuche mit Bedacht und Weitblick Lösungen und Ideen zu entwickeln, die finanziell machbar sind. Dabei gehe ich gern neue Wege und stehe für das #WIR ein.

Sven Schulze

Stavo-Listenplatz 7

49 Jahre, IT-Organisator

Kirchenvorstand (seit 2007) und Ortsbeirat Ermetheis, Mitglied der SG Chattengau und FFW Ermetheis

Hobbys: Autos, Technik, Musik hören und machen, Mountainbiken und Tourenfahren

Wir leben in einer Mitmach-Demokratie! #WIR packen es an und machen Politik! Für Ermetheis, für Niedenstein, für unsere Gemeinschaft, unsere Heimat, unser Zuhause!

Thorsten Rininsland

49 Jahre, Kraftfahrzeug-Mechatroniker

Mitglied FFW und Stellv. Wehrführer Ermetheis, Betriebsrat

Hobbys: Laufsport, Mountainbiking, Downhill, Autofan, Naturfreund, Skifahrer, Feuerwehrmann aus Leidenschaft

Als Ermetheiser Jung liegt mir unser Dorf am Herzen. Das #WIR gestalten: Mit offenem Ohr für alle - Für ein gutes Zusammenleben.

Lars Pfennig

46 Jahre, IT-Systemelektroniker

Mitglied und Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ermetheis und Kreisausbilder Funk

Hobbys: Motorsportfotographie, Feuerwehrmann mit Begeisterung

#WIR: Zusammenhalt durch Teilhabe!

Eckhard Büttner

62 Jahre, Logistiker

Ortsbeirat Ermetheis, Mitglied der FFW Ermetheis

Hobbys: Gym, Fitness, Kochen

Die Belebung und Erhaltung des Ortskerns ist mir wichtig.

#Ortsbeirat_Niedenstein

Attraktivität und Entwicklung im Altstadtbereich fördern!

In den letzten Jahren und Jahrzehnten haben sich die Möglichkeiten zum Einkauf, auch Banken und Post, immer mehr in den Bereich der Neubaugebiete von Niedenstein und Wichdorf verlagert. Sie sind heute für die Menschen in unserer Altstadt, gerade für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, nur noch schwer zu Fuß zu erreichen.

Mit der Dorferneuerung 2004 bis 2012 wurde die Attraktivität der Altstadt als Wohnbereich und Treffpunkt, insbesondere im Bereich des Obertors, durch kommunale Infrastrukturvorhaben gestärkt. Das müssen wir fortsetzen und diesen Bereich wieder mehr fördern, insbesondere rund um die Hauptstraße.

Sei es durch Förderprogramme des Bundes, des Landes oder auch durch eigene städtische Programme! Die Menschen müssen spüren, dass es attraktiv ist, im Altstadtbereich ein Haus zu kaufen oder auch zu renovieren!

Teichanlage Schöne Aussicht

Zur Attraktivität des Stadtteils Niedenstein gehört eine intelligente und im Ergebnis als Treffpunkt und Aufenthaltsort gut funktionierende Gestaltung an der Teichanlage Schöne Aussicht.

Was ist denkbar, was ist machbar, was ist finanzierbar?

Hier gilt es aus unserer Sicht intelligente Lösungen zu finden die Mensch und Umwelt dienen.

Fortführung der Bebauung und Stadtentwicklung mit Augenmaß

Niedenstein wird sich in den kommenden Jahren vergrößern, im Bereich zwischen Niedenstein und Wichdorf wird ein neues Baugebiet entstehen. Niedenstein und Wichdorf wachsen weiter zusammen. Diesen Prozess wollen wir begleiten und aktiv mitgestalten.

Weitere Entwicklungen gilt es genauestens zu bewerten, Vergrößerungen der bebauten Flächen sollten mit Augenmaß durchgeführt werden.

Mobilität der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger fördern

Einkaufsmöglichkeiten, Banken usw. sind teilweise nicht mehr so einfach zu Fuß zu erreichen, das heutige Angebot des Bürgerbusses ist ein hervorragendes Beispiel für soziales Miteinander!

Wir danken an dieser Stelle allen Bürgerbusfahrern für ihr tolles Engagement! Es gilt dieses Angebot weiter zu unterstützen und gegebenenfalls, wenn möglich, auszubauen!

Harald Schäfer

Stavo-Listenplatz 9

69 Jahre, Rentner

Bürgerbus-Fahrer, Vorstandsmitglied TC Niedenstein, Ortsbeirat Niedenstein, Vorsitzender SPD 60plus UK Schwalm-Eder Nord, Stellv. Vors. 60plus UB Schwalm-Eder

Hobbys: Tennisspielen

Ich setze mich für ein seniorengerechtes Niedenstein ein. Transparenz in der Kommunalpolitik halte ich für unabdingbar.

Lars Eskuche

Stavo-Listenplatz 12

47 Jahre, Diplom Forstingenieur

Ortsbeirat Niedenstein

Ich bin sehr naturverbunden und deshalb gerne draußen unterwegs.

Für mich ist besonders wichtig Generationengerechtigkeit, damit unsere Kinder die gleichen Chancen haben wie wir und nicht nur für unsere Schulden bezahlen müssen, weil wir über unsere Verhältnisse gelebt haben.

Andreas Zipser

Stavo-Listenplatz 5

54 Jahre, Werkzeug Instandhalter

Mitglied der IG Metall und langjähriger Vertrauensmann

Hobbys: Pflege von Haus und Garten, Nordic Walking, Wandern, Naturfotografie

Ich möchte unser lebens- und liebenswertes Niedenstein erhalten und die Infrastruktur weiter voran bringen.

Marco Kollmann

Stavo-Listenplatz 1

49 Jahre, Teamleiter Instandhaltung

Aktiv in der Feuerwehr Niedenstein+Wichdorf, Kirchberger Karnervals Gemeinschaft, SPD Niedenstein, ASV Kirchberg

Hobbys: Feuerwehr und Angeln

WIR ALLE, egal ob in Vereinen, Politik usw. können unser schönes Niedenstein GEMEINSAM weiter entwickeln!

Rüdiger Schulze

77 Jahre, Industriekaufmann im Ruhestand

Mitglied im Schützenverein, Ehrenbeamter des Amtsgerichts Fritzlar, Ehrenbrief des Landes Hessen

Hobbys: Technikfreak, Reisen

Alter und Behinderung sind für mich kein Grund, aus Verantwortung und Gestaltung auszusteigen. Ich vertrete die Interessen aller älteren Mitbürger unserer Stadt und möchte unseren Bedürfnissen mehr Gehör verschaffen.

#Ortsbeirat_Kirchberg

Bürgernähe, Dorfgemeinschaft und Transparenz

Wir treten für einen bürgernahen Ortsbeirat ein, der mit offenen Augen und Ohren für die Belange der Menschen und des Ortes transparent arbeitet. Das gemeinschaftliche Miteinander und die Dorfgemeinschaft sollen durch den Ortsbeirat gefördert und unterstützt werden. Gleiches gilt für die ortsansässigen Vereine und Verbände.

Transparenz und Bürgernähe bedeutet für uns, auch weiterhin Gelegenheiten zur Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger z.B. über Ideenbörsen zu schaffen, sowie eine jährliche Bürgerinformation zu organisieren. Auch die Initiative der Dorfrundgänge sollte fortgeführt werden.

Vertretung der Interessen von Kirchberg

Genauso wichtig wie die Förderung der Dorfgemeinschaft ist uns ein starkes Auftreten gegenüber der Stadt, um unsere Interessen und Anregungen durchsetzen zu können. Wir wollen Kirchberg eine starke Stimme geben.

Kirchberg - Attraktiv für alle Generationen

Wir wollen Kirchberg weiter für alle Generationen attraktiv machen. Wichtig ist dazu, den Spielplatz am DGH weiter aufzuwerten und so eine Begegnungsstätte für Jung und Alt zu realisieren. Auch die Weiterführung des Konzeptes „grünes Lernen“, das mit dem Baumpfad begonnen wurde, gehört dazu. Kirchberg könnte als Lernort gestaltet werden und z.B. mit Schulen kooperieren. Auch die Grünpflege im Zusammenhang mit dem Erscheinungsbild unseres Ortes liegt uns am Herzen.

Verkehrssicherheit

Wünschenswert wären die Verbesserung der Radwegeanbindung Kirchbergs und ein Fußweg von der Rieder Str. bis zum Wasserhäuschen. Hier müssen die Machbarkeiten und die möglichen Zuschüsse des Landes geprüft werden.

Dafür wollen wir uns einsetzen und bewerben uns deshalb auf der Liste der SPD um das Vertrauen der Kirchberger Bürgerinnen und Bürger.

Wir, das sind Manuela Pötschke, Christina Letz und Thomas Kimm.

Gehen Sie zur Wahl, nutzen Sie Ihr Recht auf Mitbestimmung und gestalten Sie mit!

„Wir wohnen nicht nur in Kirchberg, wir leben hier!“

Manuela Pötschke

53 Jahre, Dozentin für sozialwissenschaftliche Statistik

Hobbys: Zeit mit meiner Familie verbringen, gemeinsam Sport treiben, Wandern, die Natur und Städte erkunden. Und wir wollen alle Fußball-Bundesligastadien besuchen.

Die Interessen der Stadtteile sollen klar kommuniziert werden. Dafür sind starke Ortsbeiräte wichtig. Politische Entscheidungen sollen transparent und verständlich sein. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten.

Thomas Kimm

41 Jahre, Industriemeister/ Instandhalter

Mitglied im Sportverein Kirchberg

Hobbys: Ich verbringe gern viel Zeit mit meinem Sohn, bin sehr sportbegeistert und gehe gern in die Natur.

Mir ist es wichtig Kirchberg verantwortungsvoll für Jung und Alt zu vertreten.

Christina Letz

39 Jahre, Dipl. Informatikerin (Elternzeit)

Hobbys: meine Familie, Garten, Naturfotografie, Wandern, Radfahren, Urlaub am Meer

Das Leben in Kirchberg soll attraktiv sein und bleiben. Hierfür müssen wir uns zusammen für die Interessen und Bedürfnisse von Jung und Alt stark machen.

#Stadtverordnetenversammlung

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten auf einen Blick

Platz 1 **Marco Kollmann**, aus Niedenstein
Platz 2 **Manuela Wilke**, aus Metze
Platz 3 **Heinrich Eichenberg**, aus Ermetheis
Platz 4 **Christian Nickl**, aus Wichdorf
Platz 5 **Andreas Zipser**, aus Niedenstein
Platz 6 **Michael Krug**, aus Niedenstein
Platz 7 **Sven Schulze**, aus Ermetheis
Platz 8 **Detlef Berger**, aus Wichdorf
Platz 9 **Harald Schäfer**, aus Niedenstein
Platz 10 **Stefan Kiefer**, aus Metze
Platz 11 **Karl-Heinz Krause**, aus Wichdorf
Platz 12 **Lars Eskuche**, aus Niedenstein
Platz 13 **Frank Zechner**, aus Metze
Platz 14 **Volker Nitzbon**, aus Niedenstein
Platz 15 **Uwe Sauer**, aus Metze
Platz 16 **Jens Becker**, aus Niedenstein

#SPD_Niedenstein

#WIR in Niedenstein

Niedenstein ist unsere lebens- und liebenswerte Heimat! Hier lebt's sich gut:
Buntes Vereinsleben, umfassende Kinderbetreuung, liebevolle Seniorenbetreuung, gute Einkaufsmöglichkeiten und kurze Wege in eine wunderschöne Natur.

Vieles in Niedenstein funktioniert, weil sich Mitbürgerinnen und Mitbürger für das Gemeinwohl einsetzen – dafür ein herzliches Dankeschön! Die Niedensteiner Sozialdemokratie steht von jeher und in Zukunft für ein soziales Engagement und eine solidarische Gemeinschaft ein.

Niedenstein hat sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten stetig weiterentwickelt, auch oftmals unter schwierigen Rahmenbedingungen. Wir wissen noch nicht, wie sich die Corona-Pandemie in den kommenden Jahren auf unsere Lebensumstände auswirken wird. Welche Veränderungen werden uns die wirtschaftlichen und finanziellen Folgen bescheren, wie stark werden sie unsere jetzige Struktur treffen und wie kann sich Niedenstein dennoch weiter entwickeln?

Wir stehen zusammen und wollen gemeinsam diese Herausforderungen annehmen. Darum werben #WIR um Ihre Stimmen bei der Kommunalwahl 2021!

Kinderbetreuung - das gute Angebot weiter ausbauen - Finanzierung durch Land Hessen.

Mit den Kindertagesstätten Rasselbande, Frechdachse, Arche Noah und dem Waldkindergarten verfügt Niedenstein über eine hervorragende Kinderbetreuung, die für die Zukunft zeitnah weiter ausgebaut werden muss. Damit jedes Kind seinen Kindergartenplatz erhält.

Kindergarten muss für Eltern und Kommune finanzierbar sein, darum fordern wir gestern, heute und morgen die Finanzierung frühkindlicher Bildung durch das Land Hessen!

Straßenbeitragssatzung und Anliegerbeiträge

Wir setzen uns für die Abschaffung der Anliegerbeiträge ein. Unser Ziel ist es, eine gerechte Finanzierung gut ausgebauter Straßen auf die Beine zu stellen.

Digitalisierung – Ohne unsere älteren Mitbürger zurückzulassen.

Die Digitalisierung schreitet von der Pandemie beschleunigt mit großem Tempo voran und Niedenstein hat endlich einen schnellen Anschluss an das Internet gefunden. Doch nicht alle Mitbürgerinnen und Mitbürger kommen mit der digitalen Welt zurecht. Gerade unsere älteren Mitmenschen brauchen hier Hilfsmittel und Unterstützung. Wir setzen uns dafür ein, dass jeder, der möchte, auch die Möglichkeit bekommt, die digitale Welt zu nutzen.

NIEDENSTEIN SPD

Drei Kernbereiche der sozialen Infrastruktur stärken und ausbauen:

Niedensteiner Vereinsleben - #WIR.

Das tolle und vielfältige Vereinsangebot in Niedenstein leidet unter der derzeitigen Corona-Situation sehr. Treffen, Üben, Veranstaltungen durchführen usw. ist nur stark eingeschränkt oder gar nicht mehr möglich.
Es gilt in dieser Krisenzeit unsere Vereine zu unterstützen und zu fördern.

Unser Schwimmbad erhalten und weiterentwickeln.

Schwimmen lernen – für Kinder in Niedenstein eine Selbstverständlichkeit. Das muss auch weiterhin so bleiben. Deshalb setzen wir uns, wie gewohnt, für unser Hallenbad in Niedenstein ein.
Wir unterstützen die Arbeit des Fördervereins und sind dafür, dass Ideen für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Hallenbades umgesetzt werden.

Treffpunkte für alle Generationen.

Die Idee zur Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes in Niedenstein ist zeitgemäß und hat unsere Unterstützung. Der Kirchberger Mehrgenerationenplatz zeigt, wie so ein Konzept das Ortsbild bereichert und das Zusammenleben von Jung und Alt stärkt. Es ist für alle Generationen wichtig, öffentliche Begegnungs-, Spiel- und Aufenthaltsräume in Niedenstein für alle Generationen zu haben - so kann ein Austausch und ein starkes Zusammenleben gefördert werden.

Umweltschutz – für ein gutes Klima in Niedenstein.

Niedenstein ist attraktiv dank seiner herrlichen Lage in der Natur. Eine Natur, die im Zeichen des Klimawandels bereits Schaden genommen hat und unseren Schutz braucht. Wir unterstützen Projekte wie die Baumpflanzaktion 2020, um unsere Natur zu erhalten und Klimaschäden zu kompensieren.

Wir regen die Entwicklung eines nachhaltigen Energiekonzepts für Niedenstein an, um einen aktiven Beitrag für eine klimaneutrale Energieversorgung in der Zukunft zu leisten. Niedenstein soll auch für unsere Kinder und Enkel eine lebenswerte Heimatstadt sein.

Gehen Sie am/bis 14. März wählen. Schenken Sie uns ihr Vertrauen. Stimmen sie für die SPD Niedenstein. #WIR

#Ortsbeirat_Wichdorf

Zukunftsweisende Strukturen entwickeln

Der Stadtteil Wichdorf hat in den letzten Jahren einen enormen Bevölkerungszuwachs erfahren. Im Baugebiet „Auf der Hardt“ sind alle Baugrundstücke veräußert und zum größten Teil auch bereits bebaut. Viele Baulücken innerorts wurden ebenfalls bebaut.

Der Zuwachs an Menschen, an Familien bedeutet aber auch, zu prüfen ob unsere Infrastruktur noch dazu passt. Ist sie bedarfsgerecht oder müssen Strukturen angepasst, ausgebaut oder neu entwickelt werden?

Wir Wichdorfer Sozialdemokraten wollen unter Einbeziehung unserer Neu- und Altbürger das Vorhandene bedarfsgerecht ausbauen und neue zukunftsweisende Strukturen entwickeln und aufstellen.

Dabei geht es uns auch um den Erhalt der vorhandenen Einrichtungen wie Friedhofshalle und Friedhof, Bürgerhaus, Grillhütte und Sportanlagen.

Zusammenwachsen

Die „Zentrums-Planung“ rund um den Goetheplatz muss weiter gehen, wir Sozialdemokraten sind dabei und werden uns einbringen.

- **Die Projekte Feuerwehrstützpunkt und das Baugebiet „Auf der Hardt“ werden nach wie vor von uns begleitet. Besondere Aufmerksamkeit bedarf die weitere Entwicklung der „Nahtstelle“ der Stadtteile Wichdorf und Niedenstein, im Bereich Schwimmbad, Kindertagesstätten, Altenpflegeheim, Einkaufsmärkte und Freizeitplatz. Gerade dort, wo Wichdorf und Niedenstein zusammen wachsen, bringen wir uns ein.**
- **Für die Weiterentwicklung des Ortsteils Wichdorf ist natürlich auch der Bereich um das Bürgerhaus und unsere alte Dorfmitte von zentraler Bedeutung. Hier wollen wir, dass mit Dorferneuerungsprogrammen zukunftsweisende Projekte realisiert und Impulse gesetzt werden.**
- **Die Neugestaltung am Bürgerhaus hat schon in der letzten Wahlperiode mit Beteiligung der Sozialdemokraten begonnen, im Innen- und Außenbereich wurden Renovierungsarbeiten durchgeführt, das Vordach wurde verlängert! Eine zukunftsorientierte Maßnahme könnte z.B. die Einrichtung von „E-Ladesäulen“ am Bürgerhaus sein.**
- **Die Wichdorfer Sozialdemokraten werden sich auch weiterhin für unsere Einwohner, für die Belange der jungen und älteren Menschen, für die Familien, für die Entwicklung und die Gestaltung unseres Ortes engagieren und einsetzen.**

Bitte unterstützen Sie uns dabei. Geben Sie uns Ihre Stimme, damit Wichdorf, Niedenstein und der Schwalm-Eder-Kreis attraktiv, erfolgreich und lebenswert bleiben.

Ihre Wichdorfer Sozialdemokraten

Manfred Keller

59 Jahre, Berufssoldat / Pensionär

Vorstand Förderverein Hallenbad, Vorsitzender Kameradschaft ERH und der Fernspähkompanie 300 Fritzlar

Hobbys: Motorradfahren, Wandern, Reisen, Walking, Schwimmen, Geocaching, Wintersport

Als Bürger der Stadt Niedenstein, des Ortsteils Wichdorf, möchte ich mich für meinen Wohnort einsetzen und anstehende Projekte mitgestalten.

Jennifer Ring

21 Jahre, Industriekauffrau

In meiner Freizeit bin ich in der Freiwilligen Feuerwehr Wichdorf und im Kirmesteam Wichdorf aktiv.

Für mich ist es besonders wichtig, dass auch die jüngere Generation im Ortsbeirat vertreten ist und aktiv dazu beiträgt, einen Mehrwert für den Stadtteil Wichdorf zu leisten.

Thomas Kirchhof

60 Jahre, Direktion für Deutsche Vermögensberatung AG

Mitglied der SG Chattengau

Hobbys: Fußball, Musik, Lesen

Ich möchte weiter mithelfen die positive Entwicklung von Niedenstein-Wichdorf in den letzten Jahren zu gestalten und voranbringen.

Sascha Ochojski

43 Jahre, Key Account Manager

Vorsitzender Feuerwehr Wichdorf, Stadtverordneter, Stellv. Stadtbrandinspektor der Stadt Niedenstein

Hobbys: Feuerwehr

Niedenstein und Wichdorf sind deutlich gewachsen. Ich möchte, gemeinsam mit dem Ortsbeirat, die Wichdorfer Vereine, Bürgerinnen und Bürger unterstützen damit wir auch in Zukunft alle gemeinsam Spaß am Dorfleben haben.

Christian Nickl

26 Jahre, Industriemechaniker

Stavo-Listenplatz 4

Mitglied der FFW Wichdorf, der Altkirmesburschen Wichdorf, des Geschichts- und Heimatvereins Wichdorf, aktiv in der Feuerwehr Niedenstein+Wichdorf

Hobbys: Feuerwehr

Ich trete an für eine bürgerfreundliche, nachhaltige Politik und die Stärkung und Vernetzung unserer Vereine.

Karl-Heinz Krause

75 Jahre, Rentner

Stavo-Listenplatz 11

Mitglied im Sportverein, Gesangsverein, Geschichtsverein, beim DRK, bei der Feuerwehr, Mitglied des Magistrates

Ich setze mich für den Ausbau der Kindergärten und Spielplätze in Niedenstein ein.

Detlef Berger

63 Jahre, Versicherungsmakler

Stavo-Listenplatz 8

Mitglied und im Vorstand des Tennisvereins, Vorsitzender „Der Dienstleistergemeinschaft Niedenstein“

Meine politischen Ziele beruhen auf „Beständigkeit“, Geschaffenes bewahren und ausbauen, ein zukunftsorientiertes Bewusstsein und das „ehrenamtliche“ Engagement fördern.

Volker Nitzbon

75 Jahre, Oberamtsrat i. R.

Stavo-Listenplatz 14

Ich bin seit 1976 in der Kommunalpolitik und seit 1997 im Magistrat tätig.

Die Förderung des Vereinslebens, der Jugendförderung sowie die Seniorenbetreuung muss bevorzugt behandelt werden. Gute Kinderbetreuung muss erhalten bleiben.

Jens Becker

53 Jahre, Angestellter

Stavo-Listenplatz 16

Hobbys: Radfahren, Segeln, Fotografieren

Weil mir Solidarität und Gemeinsinn wichtig sind!

#Briefwahl

Wenn Sie am 14.03.2021 nicht persönlich anwesend sein können oder wollen, dann wählen Sie vorher einfach per Brief. Die Unterlagen beantragen sie beim Wahlamt der Stadt Niedenstein oder auf **niedenstein.de**. Beachten Sie, dass Sie den Wahlbriefumschlag mit Ihrer Stimme rechtzeitig und fristgerecht beim zuständigen Wahlamt abgeben. Briefwahlunterlagen können bis zum Wahltag, spätestens 15:00 Uhr beantragt und abgegeben werden.

Willi Soose

64 Jahre, gelernter Maschinenschlosser, Rentner

Mitglied im Kirchenvorstand, Sportverein und der Freiwilligen Feuerwehr Metze.

Hobbys: Tierhaltung, aktive Arbeit im Ort

Erhaltung der örtlichen Infrastruktur mit Tatkraft und Sachverstand. Neue Erkenntnisse einbringen. Heimischen Naturraum bewahren!
Allgemeininteresse vor Eigeninteresse.

Uwe Freudenstein

56 Jahre, Tischlermeister, selbstständig

Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr und beim TSV Metze

Hobbys: Fußballspielen, aktiv bei den Alten Herren des TSV

Ich wohne und arbeite gerne hier und möchte mich für meinen Heimatort Metze einsetzen.

Frank Zechner

57 Jahre, Anlagenführer

Stavo-Listenplatz 13

IGM Vertrauensmann und Gruppen VK-Leiter

Hobbys: Unsere zwei Hunde, Radfahren, Familie, Fußball, gewerkschaftliche Arbeit

Die Zukunft gestalten ökonomisch und ökologisch. Mit der älteren Generation zusammen.

Uwe Sauer

58 Jahre,
Industrie- und Handwerksmeister

Stavo-Listenplatz 15

Mitglied in der Feuerwehr Metze

Hobbys: Wandern

Ich möchte teilnehmen an den politischen Prozessen, dadurch trage und übernehme ich Verantwortung. Miteinander statt gegeneinander ist meine Zielsetzung.

Michael Krug

49 Jahre, Diplom Ingenieur

Stavo-Listenplatz 6

Mitglied der SG Chattengau,
Freiwilligen Feuerwehr Niedenstein, SPD in Metze

Hobbys: Fahrradfahren, Joggen, Schwimmen, Tauchen

Ich stehe für eine moderate und nachhaltige Entwicklung unserer Stadt. Der Erhalt und Ausbau einer guten Infrastruktur für alle Niedensteiner Bürger sind mir wichtig.

#Ortsbeirat_Metze

Mit alter Stärke wieder in den Ortsbeirat

Die SPD in Metze hat sich 2017 erfolgreich erneuert. Nachdem in den letzten fünf Jahren keine Vertreter unserer Partei im Ortsbeirat saßen, treten wir zur Kommunalwahl am 14. März mit einer starken Mannschaft an.

Wir wollen wieder aktiv den Ort mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Mit acht Kandidaten, aus verschiedenen Bereichen des Lebens und Altersgruppen, kandidieren wir auf Liste 3 für den Ortsbeirat Metze.

Wir möchten die Gemeinschaft im Ort stärken und unterstützen, dies gilt für Alt und Jung, wir nehmen Eure Anliegen ernst.

Anfang Januar 2020 fand das erste Mal der Schnuddeltreff der SPD Metze statt. Diese Plattform wollen wir zum gemeinsamen Austausch nutzen. Die beginnende Corona Entwicklung verhinderte weitere Treffen im letzten Jahr.

Wir halten es für wichtig in den direkten Austausch mit den Metzer Bürgerinnen und Bürgern zu treten und hoffen, dass die Beschränkungen aufgrund der Pandemie ein baldiges Ende finden. Dann soll in 2021 der Schnuddeltreff fortgesetzt werden. Hier freuen wir uns, wenn wir viele von Euch begrüßen dürfen.

Verbessern und Ausbauen Zukunftsfähiges Metze

Wir wollen uns in den nächsten fünf Jahren für unseren schönen Ort mit folgenden Themenpunkten stark machen.

- **Wir treten für die Erhaltung unseres Dorfgemeinschaftshauses ein und wollen unsere Grillhütte weiter-entwickeln.**
- **Der neue Spielplatz wird von Eltern und Kindern gut besucht, diesen möchten wir gemeinsam mit den Familien ausbauen und ergänzen.**
- **Wir werden uns für eine Verbesserung der Schulbeförderung einsetzen.**
- **Im Metzer Jugendclub sind wir alle erwachsen geworden. Diesen wollen wir mit den Jugendlichen zusammen wiederbeleben.**
- **Nachhaltiges Wirtschaften geht uns alle an. Mehr denn je sind langfristige Entscheidungen auf die Generationen-gerechtigkeit zu prüfen. Die wichtigen Bausteine setzen wir heute. Ressourceneffizienz und die Verminderung klimaschädlicher Immissionen prägen daher unser Handeln.**
- **Wir setzen uns für den Ausbau der Radwegeanbindung (Gudensberg und Edermünde) ein, sowie für die Erhaltung und Erweiterung unserer belieben Spazierwege.**
- **Das Vereinsleben prägt unsere Gemeinschaft. Wir setzen uns daher für die Stärkung der Vereine ein, indem wir sie dort unterstützen, wo es uns möglich ist.**

„Metze ist Heimat! Mit uns Zukunft gestalten!“

Stefan Kiefer

Stavo-Listenplatz 10

50 Jahre, Maler und Lackierer

Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Metze,
Vorsitzender des Alt-Kirmesteams Metze,
Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Metze

Hobbys: In meiner wenigen Freizeit die Natur genießen.

Ich kandidiere, weil ich mich für jung und alt einsetzen möchte.

Manuel Klotzsch

32 Jahre, Soldat auf Zeit

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Metze und im Backhausteam Kirchberg

Hobbys: Fußball, Volleyball

Ich lebe gern hier in Metze und strebe einen stärkeren Zusammenhalt in unserem Ort an und möchte den Ort aktiv mitgestalten.

Markus Jungermann

40 Jahre, Angestellter

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Metze

**Ein Ort wie Metze lebt insbesondere durch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt aller Generationen. Das gilt es wieder in den Vordergrund zu rücken.
Ein wesentlicher Baustein dafür sind attraktive Angebote, die eine Verbindung zu unserem Heimatort schaffen und das Vereinsleben sowie die Dorfgemeinschaft nachhaltig stärken. Das funktioniert nur zusammen!**

Stefan Wilke

33 Jahre, Anlagenführer

Mitglied im Angelverein, Vertrauensmann der IG-Metall

Hobbys: Angeln, Motorradfahren

Ich kandidiere für den Ortsbeirat Metze, weil ich der Jugend eine Stimme geben möchte.

Wolfgang Tischer

62 Jahre, Schlosser

ehrenamtlicher Grillhüttenwart

Hobbys: Gartenarbeit, Modellflug

Ich kandidiere für den Ortsbeirat Metze, weil mir der Ort am Herzen liegt.

#Kreistag_Schwalm-Eder

Wir sind im Schwalm-Eder-Kreis zuhause

Unser Schwalm-Eder-Kreis ist ein erfolgreicher Landkreis. Er hat sich in den letzten Jahren unter SPD-Führung gut entwickelt: wirtschaftlich – touristisch – im Natur- und Klimaschutz – in Arbeit und Bildung – im öffentlichen Personennahverkehr und vielem mehr. Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft. Doch diese Zukunft will gestaltet werden.

Dieser Herausforderung stellen wir uns, die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten aus allen Städten und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises. Mit unserem Landrat Winfried Becker und Vizelandrat Jürgen Kaufmann an der Spitze wollen wir weiter mit gut ausgestatteten Schulen und Kindertagesstätten, mit Breitbandausbau und Digitalisierung, ärztlicher Versorgung und verlässlichem öffentlichen Personennahverkehr für eine Infrastruktur sorgen, die mit ihrer hohen Lebensqualität ohne Wenn und Aber für den Schwalm-Eder-Kreis als Lebensmittelpunkt spricht.

Aus der Niedensteiner SPD kandidieren für den Kreistag Manuela Wilke, Werner Lange, Heinrich Eichenberg und Harald Schäfer. Wir treten dafür ein, dass eine starke SPD im Kreistag des Schwalm-Eder-Kreises diese erfolgreiche Politik fortsetzen kann.

Sicher, sozial und nachhaltig – so wollen wir den Schwalm-Eder-Kreis weiter entwickeln, Wirtschaft, Arbeit und Bildung, Umwelt- und Klimaschutz fördern und so den Zusammenhalt der Menschen in unserem Kreis stärken. So wird es uns auch gemeinsam gelingen, die Pandemie zu besiegen.

Sie können uns dabei unterstützen:

Sagen Sie uns Ihre Meinung, geben Sie uns ihre Ideen und Vorschläge, bringen sie sich aktiv in die politischen Prozesse ein. Nehmen Sie an der Kommunalwahl teil! Geben Sie Ihre Stimme Landrat Winfried Becker und den Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für den Kreistag Schwalm-Eder!

Manuela Wilke

Kreistag-Listenplatz 19

Stavo-Listenplatz 2

59 Jahre
Medizinprodukteberaterin

Mitglied Sportverein TSV Metze,
Vorstand des SPD-Ortsvereins Metze

Hobbys: Nähen, Wandern, Lesen und gern in der Natur.

Ich möchte mich weiterhin für Niedenstein in der Stadtverordnetenversammlung und dem Kreistag einsetzen, weil ich die Anliegen der Menschen ernst nehme.

Werner Lange

Kreistag-Listenplatz 42

63 Jahre, Bürgermeister a. D.

Mitglied bei: SPD, Freiwillige Feuerwehr, SG Chattengau, Gebirgsverein, Partnerschaftsverein, Arbeiterwohlfahrt

Hobbys: Wandern, Grillen, Lesen, Reisen (gern nach Frankreich)

Der Schwalm-Eder-Kreis soll auch künftig zu den wirtschaftlich erfolgreichen und ökologisch vielfältigen Regionen gehören und Beispiel für Leben und Arbeiten im ländlichen Raum bleiben. Die SPD Grundwerte Freiheit, soziale Gerechtigkeit und Solidarität sind meine Orientierung und Richtschnur.

Herausgeber: SPD-Ortsvereine Niedenstein und Metze, kontakt@spd-niedenstein.de
V.i.S.d.P.: Werner Lange, In den Stöcken 28, 34305 Niedenstein
Fotos & Porträts: Jens Becker, Fotostudio Schwarz (Bad Emstal), Eigene und lizenfreie von pixabay.com - Layout: Heinrich Eichenberg

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001